

Öffentliche Sitzungsvorlage

Beratungsfolge:

Bau- und Planungsausschuss
Schulausschuss

am 08.06.2017
am 08.06.2017

FB: 3 Az.:	Bearbeitet von: Herrn Middendorf	Vorlage Nr.: 51/2017
Erweiterung und Umnutzung der ehemaligen Von-Galen-Schule zu Grundschulzwecken a) Installation eines Alarmierungssystems für Notsituationen b) Aktueller Sachstandsbericht c) Planungsänderungen		
Finanzielle Auswirkungen:	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Produkt:	01.08.01 Gebäudemanagement	

Erläuterungen:

a) Installation eines Alarmierungssystems für Notsituationen:

Durch verschiedene Gewaltvorfälle auch an Schulen in Deutschland haben die Themen Sicherheit an Schulen und Alarmierung in Notsituationen besondere Aufmerksamkeit erfahren. Ein geeignetes Alarmierungssystem für Notsituationen beinhaltet hier nicht nur entsprechende technische Vorkehrungen, sondern z.B. auch eine übersichtliche und einheitliche Beschilderung. Frau Polizeioberkommissarin Sandra Bothe vom Kriminalkommissariat „Kriminalprävention/Opferschutz“ wird die diesbezüglichen Richtlinien des Innenministeriums vorstellen und konkrete Handlungsempfehlungen bzgl. eines Alarmierungssystems für den Umbau der Von-Galen-Schule benennen.

Beschlussvorschlag:

Die Installation eines Alarmierungssystems für Notsituationen wird wie vorgestellt genehmigt.

b) Aktueller Sachstandsbericht:

Der mit dem Umbau der Von-Galen-Schule beauftragte Architekt Herr Borgmann wird einen Sachstandsbericht zum aktuellen Stand der Arbeiten sowie zu der Entwicklung der Kosten geben.

c) Planungsänderungen:

Nachdem die Baugenehmigung für den Umbau vom Kreisbauamt am 28.04.2017 erteilt worden ist, haben sich nun noch einige Fragestellungen ergeben, die gegebenenfalls einen Nachtrag zum Bauantrag erforderlich machen werden.

Aufzug

Bereits in der letzten Sitzung des Bau- und Planungsausschusses am 27.04.2017 schlug Herr Architekt Borgmann vor, den Standort des geplanten Aufzuges zu überdenken. Gründe hierfür sind, dass der Aufzug nach bisheriger Planung im Keller des Heimatvereines endet sowie dass sich in dem Luftschutzkeller unter dem Besprechungsraum die Haustechnik inklusive Elektrotechnik befindet, die ansonsten verlegt werden müsste. Eine Alternative wäre, dass der Aufzug in der Gebäudeecke zwischen den Klassenräumen auf der Nordseite eingebaut werden könnte (vgl. Anlage 1).

Der Bau- und Planungsausschuss hat hierzu am 27.04.2017 folgende Beschlüsse gefasst: *Der Aufzug wird, wie in der Sitzung vorgestellt, in der Gebäudeecke an der Nordseite zwischen den beiden Klassenräumen eingebaut (siehe anliegenden Auszug aus dem Grundriss). Der alte geplante Standort wird nicht weiterverfolgt. Der Keller der ehemaligen Von-Galen-Schule soll mit dem Aufzug nicht angefahren werden.*

Änderungen in Bezug auf Vorgaben des Brandschutzes

In der letzten gemeinsamen Sitzung von Bau- und Planungsausschuss und Schulausschuss am 02.03.2017 wurde beschlossen, zur Abgrenzung des Kunstraumes vom Forum eine Wand in Trockenbauweise in der Ausführung F90 herzustellen. Hintergrund dieser Entscheidung waren Vorgaben des Kreisbauamtes bezüglich des Brandschutzes. Das von der Gemeinde mit der Erstellung des Brandschutzkonzeptes beauftragte Büro kommt nach einer nochmaligen Überprüfung zu dem Ergebnis, dass auf diese Wand verzichtet werden könnte. Die Brandschutzsachverständigen sind zudem der Auffassung, dass die Forderung des Kreisbauamtes, Türen in Stichfluren mit einer Länge von maximal 10 Metern als Rauchschutztüren ausführen zu müssen, nicht rechtmäßig ist. Zu diesen beiden Punkten sollen Änderungsanträge zur Baugenehmigung gestellt werden.

LED-Beleuchtung

Bereits mehrfach diskutiert worden ist eine mögliche Modernisierung der vorhandenen Langfeldleuchten in der Schule auf LED-Technik. Ein Beschluss ist in dieser Sache jedoch noch nicht gefasst worden. Die Umrüstung würde Mehrkosten von rund 50.000 € verursachen, von diesen Mehrkosten könnten voraussichtlich rund 20.000 € (= 40%) durch Fördermittel des Bundes gedeckt werden. Ein entsprechender Förderantrag ist vorsorglich bereits gestellt worden.

Beschlussvorschlag:

Die Änderungen an der bisherigen Planung zum Umbau der Von-Galen-Schule werden wie vorgestellt genehmigt. Die Beschlüsse des Bau- und Planungsausschusses vom 27.04.2017 bzgl. des Aufzuges werden bestätigt. Die vorhandenen Langfeldleuchten in der Schule werden auf LED-Technik umgerüstet. Beim Kreis Warendorf ist ein entsprechender Nachtrag zum Bauantrag einzureichen. Sollten einzelne der vorgestellten Änderungen bauordnungsrechtlich nicht genehmigungsfähig sein, so verbleibt es diesbezüglich bei der bisherigen Planung.